G. W. FREEMAN,

in dem „Lackawanna Valley Hotel" Gebäude, hat den größten Vorrath von neuen und modernen Juwelierwaaren in der Stadt. Einzige Agentur für die berühmten Paul Breton Taschenuhren, welche, nebst all den verschiedenen Sorten amerikanischer Uhren, beständig vorräthig gehalten werden. Trauringe von massivem 18 Karat Gold; ferner eine reiche Auswahl von Ringen mit eingesetzten Steinen, feine goldene Arm- und Halsbänder und Uhrketten für Herren und Damen. Wanduhren in großer Verschiedenheit. Massive und plattirte Silberwaare für Hochzeits- und Geburtstags-Geschenke.

Da Herr Peter Hättich, einer der besten Graveure im nördlichen Pennsylvanien, in meinem Geschäfte angestellt ist, so werden alle bei mir gekauften Artikel gratis gravirt.

Spezielle Aufmerksamkeit wird der Reparatur feiner Taschenuhren geschenkt. Alle Arbeit garantirt. 6n73

C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 195 Lacka. Ave.,
gegenüber dem D., L. u. W. Bahnhof.

Stadt und Staat.

Selbstmord. Ein an der Lindenstraße wohnender Metzger Namens Whipple W. Reed, 63 Jahre alt, beging im Laufe des Samstags Selbstmord. Er wurde Nachmittags und Abends vermißt, ohne daß seine Abwesenheit Befürchtungen erregte. Gegen 11 Uhr Nachts ging das Dienstmädchen in den Keller und berichtete, daß sie einen sonderbaren Gegenstand an einem Balken darin hängen sah, aber nicht weiter untersucht habe. Der Geschäftsführer Watrous ging mit einem Lichte hinab und fand den Leichnam von Reed steif und kalt an einem Querbalken hängend. Eine in der Eile zusammen berufene Coroners Jury gab ein entsprechendes Verdikt ab.

Feuer. An den Sand Banks (7. Ward) brach am vorigen Mittwoch Morgen ein Feuer im Hause von John Grady aus. Die Feuerleute waren prompt an der Brandstätte und es gelang ihnen, die Flammen zu unterdrücken, ehe das Haus gänzlich zerstört war. Gegen Mittag entstand im Hinterhause wiederum ein Feuer und diesmal blieb wenig vom Gebäude oder Einrichtung übrig. Versichert für $1400. Der Eigenthümer des Hauses war „zufällig" abwesend.

Ein Gebäude von A. G. Gilmore und Co. an Jackson Straße, in Hyde Park, gerieth am vorigen Mittwoch Abend in Brand. Ein Mann Namens John McCann hatte früher einen Store darin, war aber ausgezogen, so daß die Zerstörung sich auf das Haus allein beschränkte. Versicherung $1500.

Feuer. In der Nacht von Montag auf Dienstag brach in der 12. Ward an zwei verschiedenen Orten Feuer aus. Das erste war in einem einstöckigen Wohnhause an Prospekt Straße, das zweite in einem fast neuen zweistöckigen Gebäude an Hemlock Straße. Beide Häuser wurden total zerstört; sie waren unbewohnt und Eigenthum der Lackawanna Eisen und Kohlen Co., die eine Belohnung von $500 für die Ueberführung der Brandstifter ausgesetzt hat.

Mehrere andere Feuer wurden im Keime erstickt, so daß sie kaum erwähnenswerth sind.

Vermischtes.

— Eine große Anzahl Wirthe sind vor der Court angeklagt wegen Verkauf von Liquor am Sonntag oder ohne Lizens.

— Unter den Wohnungen, deren künstlerische Verzierung in letzterer Zeit allgemeine Bewunderung erregte, ist die der Herren Lipschitz und Rosenthal an Franklin Avenue erwähnenswerth. Wir können uns nicht auf die Details der Ausführung einlassen und wollen daher blos bemerken, daß die Fresco Arbeiten am Vorderzimmer den vollendeten Künstler zeigen, während die übrigen Arbeiten, Grainirung u. s. w., an Geschmack und Sauberkeit der Ausführung Nichts zu wünschen übrig lassen. Herr Charles Spleiß hat auch hier, wie vielfach bei andern Gelegenheiten, gezeigt, daß er trotz seiner Jugend keinem älteren Fresco- oder Dekorations-Maler nachsteht.

— Das Schenkzimmer im Scranton Haus ist einer Verschönerung unterworfen worden, die gut steht.

— Der so sehnlichst erwartete Regensturm trat am Mittwoch Abend ein, begleitet von einem sehr schweren und heftigen Gewitter.

— Anna Elisa, die neunzehnte Frau von Brigham Young, hielt am Freitag Abend im Opernhause einen Vortrag über Mormonismus. Dieselbe scheint Propaganda gegen die Mormonen machen zu wollen.

— Wie wir hören, nimmt die Neptune (deutsche) Feuer Compagnie der 11. Ward am 1. Juni dennoch Theil an der Feuermanns Parade, da ihre Ausrüstung bis dahin complet sein wird. Eine hübschere Compagnie geht sicherlich nicht im Zuge.

— Burschel's Mai-Partie wird abgehalten im Juni. Der Datum folgt später.

— Hr. W. W. Scranton und seine Schwester werden am 30. Mai eine Vergnügungstour nach Europa antreten.

— Der Constable von der 4. Ward, welcher in der Februarswahl erwählt wurde, hat resignirt und der in höchster Nummer darauf Folgende hat vorgestern seine Stelle eingenommen. Wir dürfen mit Zuvertrauen in der Zukunft erwarten, daß auch Hr. Adam Pfeiffer sein Amt ordentlich begleiten wird. Sein bisheriges Betragen hat sich so heraus gestellt, daß er zu leben weiß und auch leben zu lassen versteht.

— Pitteton eröffnet nächsten Montag seine neue Musik-Halle.

— Es ist ungesetzlich, auf einem Inland-Gewässer (wie z. B. Bach, Fluß oder Teich, mit Netzen zu fischen, deren Maschen weniger als drei Zoll groß sind.

— Es wird behauptet, daß alle beschäftigungslosen Arbeiter unserer Stadt in den Ackerbau-Distrikten vollauf Beschäftigung erhalten könnten.

— Joseph F. Randolph erhielt vorige Woche beim Niederreißen eines Hauses von John Goodwin Verletzungen, die am Sonntag Abend seinen Tod herbeiführten.

— Die Organisation des neuen Stadtrathes wird im Laufe der kommenden Woche stattfinden.

— Wir machen darauf aufmerksam, daß am Samstag im Bauverein No. 1 das Geld zur Versteigerung kommt.

— Im Schacht No. 7 der Pennsylvania Kohlen Co. zu Pittston wurde am Samstag der Arbeiter Michael Malone durch eine herabfallende Felsenmasse erschlagen.

— In dem Twin Schacht verlor ein Mann, dessen Name wir nicht erfahren konnten, am gleichen Tage durch einen ähnlichen Unfall sein Leben.

Wilkesbarre Berichte.

— Mathew Donahue, ein Miner, wurde am Mittwoch unter folgenden Umständen von einem Kameraden Namens John McNally geschossen und gefährlich verwundet. McNally war, scheint es, ein Gegner der Molly Maguires und aus diesem Grunde schon öfters bedroht worden. Dies schien störend auf sein Gemüth zu wirken, er war zeitweise irrsinnig und in letzter Zeit wenig zur Arbeit geneigt. Am genannten Tage brachte ihm Donahue seine Monatslöhnung ins Haus. Als McNally Jemand die Treppe herauf kommen hörte, sprang er auf, ergriff einen Revolver und mit dem Ausruf: „Ich habe kein Geld!" schoß er die Waffe auf den ahnungslosen Donahue ab. Die Kugel drang in die Wange ein und verursachte eine Wunde, die nach Umständen tödtlich werden kann. McNally scheint sich seiner That kaum bewußt.

— Herr George Maurer, ein geachteter hiesiger Bürger, der erst vor einigen Wochen mit seiner Familie von einem einjährigen Aufenthalte in Deutschland zurückkehrte, erkrankte unerwartet am Sonntag Mittag und starb am Montag Morgen, trotz aller Bemühungen der rasch berufenen Aerzte. Herr Maurer war früher öfters leidend, besonders am Rheumatismus, der Aufenthalt im alten Vaterlande schien aber seine Gesundheit wieder vollkommen hergestellt zu haben, so daß er sich mit großer Energie dem früher von ihm betriebenen Metzgergeschäft widmete. Herr Maurer war etwa 45 Jahre und ein langjähriger Bewohner von Wilkesbarre.

— In der alten Baltimore Mine No. 2 ereignete sich am Montag ein Unglücksfall, bei dem ein Mann getödtet und ein anderer schwer verletzt wurde. Die beiden Arbeiter fuhren die Mine hinab, das Seil brach und sie stürzten mitsammt der Carriage zur Tiefe. Edward Scantlebury war auf der Stelle todt, Thomas H. Tutheway ist äußerlich und innerlich beschädigt. Man beschuldigt den Ingenier, daß er den Unfall durch Nachlässigkeit veranlaßt habe.

— Jetzt, wo die Witterung wieder angenehm zu werden beginnt, wünschen Familien auch ihre Sonntags Ausflüge zu machen. Es gibt wohl in der ganzen Gegend keinen Ort, der für diesen Zweck mehr entsprechend und bequem gelegen wäre, als der Central Park von Chas. Ochs der Slocum Flat. Wir hören, daß von jetzt ab bei günstigem Wetter wieder die so beliebten Sonntags Concerte stattfinden werden, und glauben unsern Lesern eine Gefälligkeit zu thun, wenn wir sie darauf aufmerksam machen.

— Ihr spart Geld und Zeit, wenn Ihr zu Norton's geht für Tapeten und Fenster Vorhänge. Das größte Lager zur Auswahl im nördlichen Pennsylvanien zu reduzirten Preisen, den harten Zeiten entsprechend. 21mi

— Herr Chas. M. Weisenfluh, der ein wohlverdientes Renomee als der zuvorkommendste Verkäufer dieser Stadt besitzt, ist jetzt in dem Ellenwaarengeschäft von M. J. Walsh an Lackawanna Avenue, gegenüber von Hrn. C. D. Neuffers Store. Er wird auch im neuen Platze sich bestreben, allen seinen frühern Kunden gerecht zu werden, und ladet sie freundlichst zum Besuche ein.

— Am Abend des 19. Mai stürzte zu Cincinnati das an der Ecke der Perry und Central Avenue gelegene Haus ein und begrub sieben Personen unter den Trümmern, nämlich Hrn. Murphy, dessen Gattin, drei Kinder, eine Magd und einen Mann Namens Whittaker, welcher gerade an dem Hause vorüberging, als der Zusammensturz erfolgte. Hr. Murphy kam wunderbarer Weise mit einigen unerheblichen Verletzungen davon; Frau Murphy wurde schwer am Kopf und Brust verletzt; das fünfjährige Töchterchen starb eine Viertelstunde, nachdem man es unter den Trümmern hervorgezogen hatte. Eine ältere Tochter erlitt schwere Verletzungen. Der Säugling blieb gänzlich unverletzt. Die Magd wurde heute Morgen um 1 Uhr unter einem Ofen hervorgezogen, welcher auf sie gestürzt war und sie zu Boden gehalten hatte. Man glaubt, daß sie mit dem Leben davon kommen wird. Hr. Whitaker erlag heute Morgen seinen Wunden. Die Balken des Hauses hatten während des ganzen Nachmittags vor dem Einsturz des Hauses gekracht und Murphy hatte, nachdem er seinen Laden um zehn Uhr zugemacht, sich entschlossen, nicht über Nacht in dem gefährlichen Hause zu bleiben, und war gerade im Begriff dasselbe zu verlassen, als der Einsturz erfolgte.

— Nebst der Temperenzplage sollen wir jetzt auch noch von den Locust's, die alle 7 Jahre ihre Erscheinung machen, gesegnet werden, und zwar im kommenden Monat Juni. Im Jahre 1867 waren sie zum letzten Male hier. Temperenzfanatismus und Locust's gehören zu den egyptischen Plaggeistern.

— Henry Rochefort, der bekannte französische Communist, welcher von der franz. Strafcolonie nach Australien entkommen war, ist am 21. Mai per Dampfer in San Francisco eingetroffen.

— Unter den Passagieren, welche kürzlich auf dem Dampfer „Hermann" in Baltimore ankamen, befanden sich 185 Mennoniten aus der Nachbarschaft von Odessa. Dieselben führten $60,000 in Gold mit und werden sich in Dakotah oder Nebraska ansiedeln.

— Im Catskill-Gebirge und in den Wäldern von Michigan sind bedeutende Waldbrände ausgebrochen. Bei Muskingum, East Saginaw und Grand Rapids wüthen dieselben noch fort; bei Grand Haven haben sie nachgelassen. Am oberen Mississippi stehen die Fichtenwaldungen ebenfalls in Brand. Bei Oshkosh, Wisconsin, wurden durch einen Waldbrand 20 Wohnhäuser, 12 Scheunen und viel Bretterholz zerstört.

— Am 20. Mai lief an einen hochgestellten Herrn in Washington City ein Schreiben ein von dem Mayor von New Orleans, in welchem es heißt: „Wenn die Mittel zur Unterstützung der Nothleidenden nicht auf eine Million Thaler erhöht werden, so sind viele Tausende unrettbar dem Hungertode verfallen. Und sogar diese Summe wird kaum hinreichen, um das Leben der Ueberschwemmten zu erhalten, bis die Fluthen sich verlaufen und der Boden wieder culturfähig sein wird.

— Major A. Wilson Norris, Commandant des Departements von Pennsylvanien, Große Armee der Republik, hat folgende General Order mit Bezug auf den Decorationstag erlassen: —

„Der Samstag, 30. Mai, ist durch Vorschrift und Gebrauch als Tag festgesetzt, an welchem alle Mitglieder der „Großen Armee der Republik" sich versammeln sollen, um ihren jährlichen Blumen-Tribut dem Andenken ihrer todten Kameraden zu zollen.

Lasset die Beobachtung dieser schönen und rührenden Erinnerungs Ceremonie durch die gewöhnliche Solemnität bezeichnet sein! — Mögen Bürger- und Militär-Vereine, Kirchengemeinden und Sonntags Schulen sich an der Feierlichkeit betheiligen!"

— Die St. Louiser Mississippi Brücke schreitet jetzt vollends rasch ihrer Vollendung entgegen. Die Fahrbahn derselben sollte bis zum 15. Mai dem Betriebe eröffnet werden. Diese Fahrbahn ist mit Bohlen belegt und fertig und die eisernen Geländer an den Seiten aufgestellt, ausgenommen an den Pfeilern, wo sie an dem äußeren Rande angebracht werden, um den Passanten Ruhepunkte zum Genuß der Aussicht außerhalb des Verkehrs auf den Seitenwegen zu gewähren. Die Geländer, welche den Flußpfad von der Fahrbahn scheiden, sind noch nicht aufgestellt, es erfordert jedoch nur wenig Zeit, da sie bereits in allen Stücken vorbereitet sind. Auf der Ostseite ist die gerade Fahrtbahn über der Eisenbahn-Zufahrt ziemlich fertig. Die Verbindung mit den Nebenstraßen von Ost St. Louis ist aber noch nicht völlig hergestellt; diese Auffahrten von den einzelnen Straßen von Ost St. Louis sind jedoch für die Benützung der Brücke nicht unbedingt nöthig und können auch nach der Eröffnung der Brücke nach und nach fertig gemacht werden. Eine dieser Seitenstraßen führt an der Levee und geht unter dem Bahngeleise durch, die Stützen und Querbalken, auf welche der Bohlenweg gelegt wird, wurden bereits aufgestellt. Das Geländer an der östlichen Eisenbahn-Zufahrt ist ein zierliches hölzernes Gitterwerk.

— Das Militärgesetz ist nun im Reichstag durchgegangen. Die 401,659 Mann sind auf 7 Jahre verwilligt mit 224 gegen 146 Stimmen. Deutschland hat damit nicht, wie viele Leute meinen, die größte, sondern die drittgrößte Armee. Denn Rußland zählt 942,000, Frankreich 712,000, Deutschland 568,000, Oesterreich 548,000 Mann regulärer Feldtruppen. Was das Kriegswesen Europas kostet, mag man aus Folgendem sehen: Rußland braucht für sein Heer 140, Frankreich 124 Deutschland 109, England 105, Oesterreich 67, Italien 44 Millionen Thaler. Das macht für diese 6 Staaten allein 593 Millionen oder: Tag für Tag geben diese Staaten 2,800,000 Gulden aus für's Soldatenwesen.

Verheirathet:

Am Samstag den 23. Mai, in der deutschen Presbyt. Kirche der 11. Ward, — Hr. Charles Schwenk von Scranton mit Frl. Elisabetha Wiesen von Taylorville.

Die Trauung wurde von Rev. Wunderlich in der Kirche vorgenommen, worauf sich die Neuvermählten, deren Eltern und die eingeladenen Gäste nach dem Hause des Hrn. John Schwenk auf Slocums Flats verfügten, um den Hochzeitsschmauß einzunehmen. Daß es dabei auch nicht an andern Erfrischungen fehlte, ist selbstverständlich.

Besonders erwähnenswerth ist es, daß sowohl die Liberty Silber Cornet Band, wie auch der Lackawanna Männerchor das Fest durch ihre Gegenwart und Vorträge belebten, — und die Neuvermählten statten hiermit beiden Vereinen den herzlichsten Dank für ihren Besuch ab.

Liste deutscher Briefe,

welche bis zum gestrigen Tage in hiesiger Post ankamen und nicht abgeholt wurden:

Auer, Frank	Heib, George T.
Beppler, C.	Heinz, Leonhard
Blockberger, Chas.	Hahn, Wm.
Beiel, Daniel	Merker, Peter
Bergerhoff, Henry	Neuritter, Frank
Boßler, John Martin	Riegers, Christ.
Abplenap, John	Reissig, Joseph
Engel, Chas.	Stangel Mr.
Fries, John	Steinwachs, Edward
Greener, Frank	Jahnke, Mich.
Gabrylewiz, Ludwig	Zech, August
Harr, Christian	

Man bemerke beim Abholen, daß die Briefe in der deutschen Zeitung angezeigt waren.
R. Schimpff, Clerk.

Unsere latenten Kräfte.

Unsere Körper sind nicht so kräftig und unsere Geister nicht so klar, wie sie sein könnten. Dies trifft bei wenigstens zwei Dritteln der civilisirten Menschheit zu, und von diesen zwei Dritteln leidet vielleicht die Hälfte an solchen körperlichen Gebrechen, die das Leben der Patienten leicht kürzen. Dies ist eine betrübende Darlegung und liefert reichlichen Stoff zur Betrachtung. Kann das Uebel gemildert werden? Ja! Mangel an Vitalität ist die Grundursache der meisten körperlichen und geistigen Leiden, welchen wir unterworfen sind, und ein belebendes medicinisches Agens ist daher das erforderliche Heilmittel. Giebt es solch' eine Medicin? Ja! **Hochstetter's Magenbitters** wird den Geist und Körper erwecken und kräftigen, wenn die Lebenskraft des Körpers sich in einem schlummerartigen Zustande befindet. Der schmachtende, schwächliche, verzweifelnde Patient weiß nichts von den unter seiner Schwäche schlummernden Kräften. Er glaubt kein Theilchen Kraft in seinem Körper übrig zu haben, während thatsächlich seine Körperkräfte nur schlummern und erweckt zu werden brauchen. Möge er seine animalische Maschinerie reizen und stärken und ihr neue Triebkraft verleihen mittelst dieses unvergleichlichen Stärkungsmittels, und er wird bald wie neugeboren fühlen, oder wie Einer, der eine neue Lebenspacht und die zum Genusse derselben erforderliche Gesundheit empfangen hat. Manche Geschäftsleute leiden an chronischer Mattheit und Niedergeschlagenheit, die durch zu große Hingabe an das Geschäft verursacht wird. Leute, die zu angestrengt studiren, leiden oft aus gleicher Ursache an Schwermuth. Handwerker und Arbeiter werden in gleicher Weise durch Ueberanstrengung afficirt. Allen die sich in solchem Zustande, gleichviel aus welcher Ursache, befinden, wird sich **Hochstetter's Magenbitters** als ein offenbarer Segen erweisen. Es ist ein vollkommenes Heilmittel für Trübsinn. Es stärkt den Körper, klart den Geist und beruhigt das Nervensystem, während es als ein Heilmittel gegen Verdauungsleiden, Galligkeit, Verstopfung, Rheumatismus und Wechselfieber allen anderen Medicinen den Rang abläuft.

Neue Anzeigen.

Liederkranz.

Regelmäßige Geschäfts-Versammlung am Sonntag den 31. Mai, Nachmittags 2 Uhr, in der Vereinshalle wozu einladet:
W. Lindemann, Sekr.

Deutscher Bauverein No. 1.

Den Aktien-Inhabern obigen Vereins diene zur Nachricht, daß das Geld am Samstag, Abends 8 Uhr, in der Office zum Verkauf ausgeboten wird. Mitglieder, welche Anleihen auf 30, 60 oder 90 Tage wünschen, sind ebenfalls ersucht, sich einfinden zu wollen.
Im Auftrag der Direktors.

A. Brandenburger,
deutscher Thierarzt,
Cedarstraße, 11. Ward,
widmit der Behandlung von Hausthieren, besonders Pferden, seine Aufmerksamkeit und garantirt volle Zufriedenheit. 28mi74

Zu vermiethen:

Ein hübsches Logis von vier Zimmern, im dritten Stockwerk. Nähere Auskunft wird in dieser Office ertheilt.

Bäcker verlangt:

Ein guter Bäcker kann sogleich eine gute Stelle finden bei John Lutz,
1w No. 217 Penn Avenue, Scranton.

Christiana Rebecka Loge No. 64,

Scranton, Pa.

Es diene hiermit zur Nachricht, daß in Zukunft jeden ersten und dritten Donnerstag Abend die regelmäßigen Versammlungen stattfinden. Mitglieder sind gebeten dies zu beobachten.
Im Auftrag des O. M.
2w Christ. Söllner.

Großes Pic Nic,

Abgehalten am 20. und 21. Juni,
Von Mrs. Weingart,
In Wahler's Harmonie Garten.
Eintritt 25 Cents.

Es wird mein Bestreben sein, nur die besten Speisen und Getränke bei dieser Gelegenheit zu liefern, und außerdem für die Unterhaltung der Gäste ausreichend Vorsorge zu treffen.

Zu Vermiethen:

Ein Zweistockiges Haus, mit Keller und Garten, dasselbe liegt nahe am Schulhaus und Kirche in Petersburg. Nachzufragen bei
21m H. Warnecke.

Eagle Hotel

von Henry Wenzel,
No. 305 Penn Avenue, Scranton, Pa.

Nur reine unverfälschte Getränke und die besten Speisen werden verabreicht, und lade ich meine Freunde und das geehrte Publikum zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

☞ Reisende finden stets die beste Beherbergung. 21mi74

Abendschule.

Auf mehrfach ausgesprochenen Wunsch hiesiger deutscher Eltern erlaube ich mir, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mich entschlossen habe, eine deutsche Abendschule ins Leben zu rufen für diejenigen Kinder, deren Eltern es bisher vorzogen, die sonstige Ausbildung ihrer Angehörigen englischen Anstalten anzuvertrauen.

Diese Schule wird den Zweck haben die deutsche Sprache in Wort und Schrift zu lehren, sowie sie auch Gelegenheit zur Kenntniß anderer Lehrfächer bieten wird.

Ueber Näheres auf ein späteres Circular verweisend, ersuche ich deutsche Eltern, mich in meinem Vorhaben zu unterstützen und versichere sie, daß es mir angelegen sein wird, den mir Anvertrauten eine tüchtige, practische Ausbildung zu gewähren.

Anmeldung erbitte ich unter nachstehender Adresse. Theobald Hoschke, Lehrer,
P. O. Box 596.

Connell & Battin,

(Nachfolger von Connell u. Sillman,)
Engros- und Detail-Händler in

Eisenwaaren

für Bauhandwerker,
Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpenin,
Alkohol und Kitt,
Eisen, Blei, Cement und Terra Cotta
Röhren,
Refrigatoren, Wasserkühler,
Oefen und Blechwaaren
☞ Fensterglas zu Fabrikpreisen. ☜
Scranton, 1. Juli 1869.

Große Eröffnung

von
Millinery Waaren
bei
Pauli, Lackawanna Ave.
(Zum Zeichen des schwarzen Bären.)

Prachtvolle Hüte und Bonnets.
Die feinsten französischen Blumen.
Bänder in allen Schattirungen.
Fancy Goods für Damen.
Herren Garderobe-Artikel

Ueberhaupt eine reiche Auswahl der besten und feinsten Artikel für Damen und Herren.
17ap72

Cigarren und Tabak Store.

Der Unterzeichnete hat in dem Amsden-Gebäude, an der Ecke von Washington und Lackawanna Avenue, ein Tabak und Cigarren-Geschäft eröffnet, und wird sich bestreben, durch gute Waaren seine Kunden zufrieden zu stellen.
Eröffnung am Samstag, 23. Mai.
21mi3w Jakob Flory.

Warnung.

Der Unterzeichnete warnt hiermit Jedermann, Niemanden von seiner Familie, ob Frau oder Kind, auf seinen Namen etwas zu borgen, da er keine von ihnen gemachten Schulden bezahlen wird.
John Banks,
14mi3w Petersburg.

Hyde Park Bäckerei

von
Charles Federlechner,
Mainstraße, Hyde Park.

Empfiehlt sein vorzügliches Brod, Kuchen, Bretzel, Hochzeits-Cakes allen Familien und Gesellschaften bestens.

Bestellungen nach allen Theilen der Stadt frei besorgt. 14mi74

M. Brown,

209 Lackawanna Avenue, 209
neben Chas. Tropps Hotel,
hat einen
Dollar Store
eröffnet, dessen Reichhaltigkeit und Preiswürdigkeit von keinem andern Geschäft übertroffen werden kann.

Auch empfiehlt derselbe sein vollständiges Lager von
Herren Garderobe Artikeln, Hüten, Kappen, etc., etc.,
sowie eine vollständige Auswahl von Koffern, Satchels, Riemen (Straps).

Vergeßt nicht vorzusprechen in
M. Brown's, Dollar Store,
30ap74 209 Lackawanna Avenue.

Charles Blochberger,

Herren-Schneider,

hat im Hause von Heinrich Warnecke in Petersburg eine Werkstätte eröffnet und wird sich bestreben, durch gute und billige Arbeit seine Kunden zufrieden zu stellen. Ist auch in Käppel's Färberei an Lackawanna Avenue während des Tages zu treffen. 16ap4w

Peter Robling

empfiehlt sich einem verehrten Publikum als
Haus-, Schild- und Ornamental Maler.
National Garten, an Cedar Straße. 16ap74

Geschäfts-Anzeige.

Hiermit die Anzeige, daß ich am heutigen Tage an
No. 220 Penn Avenue
ein
Liquor, Wein und Glaswaaren Geschäft
errichtet habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine Kunden durch nur durchaus reine und gute Waaren zufrieden zu stellen, und mache ich besonders auf meine ausgezeichneten Weine für Kranke aufmerksam. Ferner habe ich einen
Salon und Schoppen-Wirthschaft
eingerichtet und bitte alle Freunde eines guten und reinen Schoppen Weines, wie auch von stets frischem Lagerbier, zu einem Besuche bei mir einzukehren.
Ergebenst
7,4w Albert Zenke.

Zu verkaufen:

Zwei Häuser und Lot, nebst allen nöthigen Angebäuden, wie Sommerküchen, Backofen, Brunnen u. s. w., gelegen an Cedarstraße, nahe der Hickory. Nähere Auskunft ertheilt Jakob Schneider, auf dem Eigenthum.
Scranton, 16 April.—2m

Joseph A. Foin,
Ecke von Orchard und Prospekt Straße, 12. Ward, ist der Ort, wo Ihr Oefen und Blechwaaren kaufen sollt. Dächer und Rinnen in kurzer Zeit und billig hergestellt. Sprecht vor. 7mi6m

☞ ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ ☞ ☞

$5 zu $20 per Tag leicht verdient von irgend Jemand. Wir verlangen Männer, Frauen, Knaben und Mädchen überall im Lande, um unsere feine Stahlstiche, Chromos, Pastellzeichnungen, Illuminationen, Photographien u. s. w. zu verkaufen. Wir publiziren jetzt die feinste Auswahl, die je vor dem Publikum war, und unsere Preise sind so niedrig, daß sie jeder Konkurrenz spotten. Niemand unterschreibt für eine Premium gebende Zeitung, um ein Bild zu erhalten, wenn sie unsere Bilder gesehen und die Preise gehört haben. Wir haben sehr viele alte Agenten in unserm Dienste die seit Jahren das Abonnentensammeln für Bücher, Zeitungen etc. betreiben, und sie alle berichten, daß sie mit unserm Verlag mehr Geld verdienen, als auf andere Weise. Unsere Preise sind so niedrig, daß Jedermann kaufen kann, und deshalb sind unsere Bilder fast in jedem Hause verkaufbar. Neue Anfänger thun so gut, wie erfahrene Agenten, denn unsere prachtvolle Auswahl und niedrige Preise werden überall anerkannt. Um große Verkäufe zu machen, braucht ein Agent nur die Bücher von Haus zu Haus zu zeigen. Sehet nicht sonstwo nach Arbeit, bis ihr die Vortheile gesehen habt, die wir euch zum Geldverdienen bieten. Wir haben nicht Raum hier, um Alles zu erklären, aber sendet uns Eure Adresse und wir erläutern alle Einzelnheiten per Post frei. Säume nicht, wenn du profitable Beschäftigung wünschest für freie Stunden oder für deine ganze Zeit. Jetzt ist die geeignetste Zeit, das Geschäft zu übernehmen. Unsere Bilder sind die feinsten und ansprechendsten in diesem Lande, indossirt von allen leitenden Blättern, einschließlich des New-York „Herald." Wer dem Geschäft nicht seine ganze freie Zeit widmen kann, mag in seiner eignen Lokalität wirken und eine hübsche Summe verdienen ohne je über Nacht von Hause zu sein. Laßt Alle, die eine angenehme, lohnende Beschäftigung wünschen, ohne Capital zu riskiren, ihr Adresse sofort an uns einsenden und alles in Bezug auf das Geschäft erfahren. Adressirt George Stinson u. Co., Art Publishers, Portland, Maine. 15jr

Max Rieß u. Co.

416

Lackawanna Ave.

Großes Lager

von
Ellenwaaren
und
Carpets.

Billig und Gut.

Julius Jocher,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum als
Haus-, Schild- und Fresco Maler,
Ecke von Pittston Ave. und Birch Straße.

Die Equity

Landverbesserungs-Compagnie

Offerirt zum Verkauf vierundzwanzig Baulots, gelegen an Penn Avenue, anfangend an der Ecke von Penn Avenue und Mulberry Straße, und hinablaufend zur Ecke von Vine, direkt gegenüber der Dickson Manufaktur Compagnie. Dies ist das letzte, noch unverkaufte Geviert oder Quadrat von Baulots im Geschäftstheile von Scranton, und sie werden billig auf folgende Termine verkauft, nemlich: Abschlagszahlungen von $25.00 jeden Monat, bis das ganze Kaufgeld mit Interessen völlig bezahlt ist.

Allen solchen, die kaufen und nach diesen Bedingungen im Voraus bezahlen, in Uebereinstimmung mit den Stipulationen unseres Contraktes, wird ein Disconto von sechs Prozent erlaubt. Wegen der nähern Information frage man nach in der Advokatur von
23ap74 John Handley.

Der große amerikanische

Thee und Kaffee Laden.

Julius Sutto,

(früher von der Firma Sutto Bro.) hat eröffnet einen neuen

Grocerie und Provision Laden

Ecke Penn Ave. und Spruce Str.,

und denselben aufgefüllt mit einem ausgezeichneten Lager von

Thee, Kaffee, Mehl,

alle Sorten deutscher Früchten und allem, was in der Haushaltung zu gebrauchen ist. Sein Grundsatz ist:

Billig zu verkaufen.

Er ladet alle die Deutschen im Ganzen, und seine Freunde insbesondere ein, ihn zu besuchen und seine Waare zu prüfen, und sich von deren Billigkeit zu überzeugen.
30ap74 Julius Sutto.

In Owen's Atelier wird deutsch gesprochen!

Owen's Gallerie,

311 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Im 3. Stockwerk, über Hirsch und Tesmer's Geschäftslokalen.

Die größte Gallerie der Stadt!

und Bilder billiger als je.

Drei Bilder (Kartengröße) für	$1.00
Karten von aufgefrischten Bildern,	3.00
Duplikate davon, per Dutzend,	2.50

Rembrandt oder Schattenbilder ohne Extrakosten angefertigt.

Bilder von Kindern wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Alte Bilder kopirt, vergrößert und kolorirt in Oel, Wasser oder India Tinte, wie gewünscht, und zu entsprechenden Preisen.

Eine große Auswahl von Rahmen, groß und klein, billig. 2ap74
Wm. H. Owen,
Photographist.

Eine Volks Bank.

Miners' and Mechanics' Loan and Banking Association.
Autorisirtes Capital unbeschränkt.

Die Organisation dieser Bank-Gesellschaft ist vollständig beendigt. Es gibt wesentlich eine Bank des Volkes, durch das Volk und für das Volk.

Depositoren sowohl wie Aktieninhaber theilen gleichmäßig den Profit.

Die angehäuften Capitalien werden unter diejenigen vertheilt, deren Geld sie begründeten.

Die Sicherheit
dieser Bank wird ihr
Einbezahltes Capital,
das gegenwärtig auf
$200,000
beschränkt ist, verwaltet von neun Trustees, die durch die Aktieninhaber erwählt werden.

Dividenden im Betrage von acht bis zu dreißig Prozent sind jährlich von Banken erklärt worden, die nach diesem Plane verwaltet werden.

Das Capital wird aufgemacht von den Vielen, nicht den Einzelnen. Es ist die Vereinigung von kleinen Ueberschüssen — von 50 Dollars aufwärts — der Geschäftsleute, Fabrikanten, Miner und Arbeiter.

Die Aktien sind im Bereiche Aller. Das hier angelegte Geld ist nicht auf sechs Prozent beschränkt.

Die Aktien sind 50 Dollars jede, zahlbar durch monatliche Beiträge von zwei Dollars. Deponire Deine fünfzig oder hundert Dollars in Aktien, werde ein Aktieninhaber in dieser Bank, und Du bekommst alle Profite, welche Dein Geld abwirft

Wer kann nicht zwei Dollars monatlich sparen, und dadurch Aktieninhaber werden?

Die Bank eröffnet ihr Geschäft in dem neuen Odd Fellow Gebäude, Hyde Park, sobald es fertig ist. Ferner in der hintern Office des Lackawanna Valley Bank Gebäudes, Scranton.

In der Zwischenzeit werden Zeichnungen für Aktien angenommen in der Apotheke von Millspaugh u. Davis, in Hyde Park, oder von J. Gardner Sanderson, in der Lackawanna Valley Bank, Scranton.

☞ Irgend welche Auskunft wird gegeben von

Geo. Sanderson, Präsident.
Benj. Hughes, Vize Präs.
A. B. Stevens, Schatzmeister.
J. G. Sanderson, Ass. Schatzm.
F. B. Barnes,
Thos. D. Davis,
E. C. Fuller,
Morgan Bowen,
J. A. Robertson,
9ap74 Trustees.

Sattler-Geschäft.

Der Unterzeichnete hat das früher von N. Deckelnick geführte Sattlergeschäft an Lackawanna Avenue, gegenüber von Blums Wagenfabrik, Hyde Park, übernommen und fertigt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten gut und pünktlich an.

Geschirre, Peitschen und ähnliche Artikel stets vorräthig. 26mz74 Simon Schön.

Charles Fischer
Verkäufer von
Groceri und Provisionen,
Lackawanna Avenue,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 1nba Charles Fischer.

Herren Garderoben Geschäft

von
Gebrüder Sutto,
Ecke Lackawanna und Penn Avenues,
Scranton, Pa.

Die größte Auswahl von
Sommeranzügen für Erwachsene
sowohl als für Knaben
vorräthig zu sehr billigen Preisen.

Ebenso einen guten Vorrath von sehr
Eleganten Stoffen,
die auf Bestellung auf das Geschmackvollste angefertigt werden.

Feste Preise.

21mi2m Gebrüder Sutto.

Zuchthengst!

Der Unterzeichnete hält auf seiner Farm einen Hengst der edelsten Rasse, Grauschimmel, welcher allen Denjenigen, die ihre Pferderasse veredeln wollen, zu Diensten steht. Preis $10.00.
16ap6w Geroge P. Peters,
Archbald Kohlenbrecher, nahe Taylorville.

Lackawanna Valley Bank

(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)

Capital . $200,000.

Inkorporirt durch den Staa Pennsylvanien.

Geo. Sanderson,	Präsident.
J. Gardner Sanderson,	Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury,	Cassirer.
A. M. Renshaw,	Zahlmeister.

Direktoren:
Geo. Sanderson, C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D. J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war.

Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihrer Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4f3

Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.

wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

Albert Zenke,

Händler in
Rheinweinen,
französ. Rothweinen,
Bordeaux,
Port und Sherry
alle Sorten Liquöre,
und die besten
Glaswaaren
für
Salon-Einrichtungen.

220 Penn Avenue.

Ich werde durch reelle Bedienung und nur die besten Waaren meinen Kunden gerecht zu werden suchen.

Alle Artikel werden prompt nach jedem Stadttheile geliefert. 7mi74

Sommer '74.

Unterzeichneter hat die größte, schönste, beste und billigste Auswahl von Millinery, als
Putzwaaren,
Hüten,
Bonnets, } einfach und
Hauben, } aufgeputzt.
Blumen,
Bänder,
Federn, &c., &c.

und tausend mehr Artikel, alles neueste Mode, direkt vom Fabrikanten oder Importeur.

Hüte & Bonnets

auf Bestellung in kürzester Frist und zu den billigsten Preise angefertigt oder verändert.

Verzierungen, Corsets und Fancy Goods für Damen in größter Auswahl und sehr billig.

A. Harris.
14mi im früheren Bee Hive Store.

Neues Etablissement.

Die Unterzeichneten machen die deutschen Einwohner von Scranton und Umgegend aufmerksam auf ihr neues

Kleider-Geschäft,

in J. Zeidler's Gebäude,

und garantiren die beste und billigste Bedienung und den raktesten Schnitt in der Stadt.

Ihr Deutsche, überzeugt euch und sprecht vor, so werdet ihr befriedigt werden.

Zahlreichem Zuspruch sehen achtungsvoll entgegen
Gangelhoff & Schneider,
207 Lackawanna Avenue, 207
Zeidler's Block.
Scranton, 29. April 1869.

Etablirt in 1858.

ANTON STEEG,

Fabrikant von
Kutschen, Pheatons, Buggies,
und leichten Geschäftswagen.

Besondere Sorgfalt wird Reparaturen jeder Art gewidmet. Die besten Referenzen stehen zu Diensten. 2ap1j

Schwere, Elegante, Dauerhafte, Feine, Billige } **Stiefeln, Schuhe, Gaiters, Rubbers,**
für
Herren, Damen und Kinder,
bei
Gebr. Goldsmith.

Jetzt ist die Zeit zum Kaufen, wenn Ihr sicher sein wollet, den Vortheil von Panic-Preisen zu genießen. Sprecht vor bei
Gebr, Goldsmith.
No. 304 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Glaswaaren!
Porzellan!
Lampen &c.!
in reichster Auswahl.

Hitchcock u. Coursen

haben jetzt ihr neues Lokal an Lackawanna Avenue,

neben John Handley's Bank,

bezogen, und laden das deutsche Publikum zu einem Besuch ihres Geschäftes ein.

Ihr kauft bei uns gut und billig, daher sprecht vor. 18d73

Germania Restauration

von Zeidler und Blaser,
199 Lackawanna Avenue,
(Zeidlers Block.)

Frische Austern in jeder Art zubereitet. Mahlzeiten zu jeder Tageszeit. Hübsches Damenzimmer mit separatem Eingang.

Mit der Restauration ist eine Bar verbunden, an der die besten Getränke und ein excellentes Bier verzapft werden.

Jeden Abend finden in der Germania Halle Theater-Vorstellungen Statt.

Es laden ein
1jr74 Zeidler u. Blaser.

Daniel Keiper,

Contraktor und Bauschreiner.

Uebernimmt und führt aus Contrakte für Wohnhäuser und alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten, besorgt Reparaturen und garantirt gute und prompte Arbeit. 3ap73

Werkstätte: Ecke von Cedar und Birchstraße.

Ketcham & Barring,

General Feuerversicherungs-Agenten,
Wilkes-Barre, Pa.

Commercial Union of London,	$12,000,000
Phönix, New York,	2,100,000
Germania, New York,	1,300,000
Williamsburgh City,	600,000
Lorillard, N. Y.,	400,000
Exchange, N. Y.,	323,000
Brewers, Milwaukee,	1,000,000
Narragansett, Providence,	500,000
Merchants, „	381,000
Allemania, Pittsburgh,	250,000
Citizens, Trenton,	200,000
Penn, Philada.	300,000
N. Y. Life Ins. Co.,	22,000,000
Travelers Life u. Accident,	2,100,000
Railway Passenger Ass. Co.,	300,000

Die Finanzlage sämmtlicher Companies ist sicher und solid.

Alle Verluste werden prompt durch uns selbst adjustirt und wir werden stets bemüht sein, das Interesse der bei uns Versicherten zu wahren.

Sattlerei.

Simon Schön,

Jacksonstraße,
oberhalb der Main, Hyde Park, Pa.,
fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren
Pferde Geschirren.
Ferner Händler in
feinen Koffern,
Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren.
Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25jr72

Carpet-Weberei.

Der Unterzeichnete hat in No. 606 Lackawanna Avenue (der früheren Lockup,) eine Carpetweberei eröffnet und vier Stühle aufgestellt, so daß er stets alle eingehenden Aufträge pünktlich ausführen kann.

Muster meiner Arbeiten können in dem Geschäftslokale des Hrn. Alex. Hay, neben der Post an Wyoming Avenue, eingesehen werden.

Für gute Arbeit garantirt
19mi Andreas Klüsner.

John Werthamer,

Plumber u. Gas Fitter,

606 Lackawanna Avenue, frühere Lockup,
empfiehlt sich dem deutschen Publikum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und garantirt die beste Arbeit. Röhren, Hahnen und Zubehör stets vorräthig. 2n71